

Havixbeck, 09.02.2015

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Ausschusses zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Herrn Thomas Wardenga sind folgende Ausschussmitglieder anwesend:

Vorsitzender

Herr Thomas Wardenga

Ratsmitglieder

Herr Ludger Messing
Herr Elmar Mühlenbeck
Herr Dirk Postruschnik
Frau Dr. Anja Schirmacher

Sachkundige Bürger

Herr Wilfried Brüggemann
Herr Bernhard Pohlmann
Herr Klemens Schulze Havixbeck
Frau Barbara von Hövel
Frau Regina Wolter

als Vertretung für Herrn Lenter
als Vertretung für Herrn Behr

Sachkundige Einwohner

Herr Thorsten Kremser (Werbegemeinschaft)
Herr Horst Möhlenbrock (Verkehrsverein)
Herr Franz Sundorf (Seniorenbeirat)

Protokollführer

Frau Hayrie Salish

von der Verwaltung

Herr Dr. Joachim Eichler
Herr Christoph Gottheil

bis 19:40 Uhr anwesend

Gäste

Frau Birgit Lenter

zu TOP 6

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Frau Elke Hoffmann

Sachkundige Bürger

Herr Benno Behr
Herr Andreas Lenter

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

Zurzeit befinden sich 10 stimmberechtigte Personen im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Ausschussvorsitzender Wardenga die anwesenden Mitglieder und die anwesenden Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Pressevertreter nehmen nicht an der Sitzung teil.

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Änderungen oder Erweiterungen der Tagesordnung werden nicht vorgenommen.

TOP 2

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die letzte Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 08.12.2014 liegen nicht vor.

TOP 3

Bekanntgaben des Bürgermeisters

Stellvertretend für Herrn Gromöller berichtet Herr Dr. Eichler wie folgt:

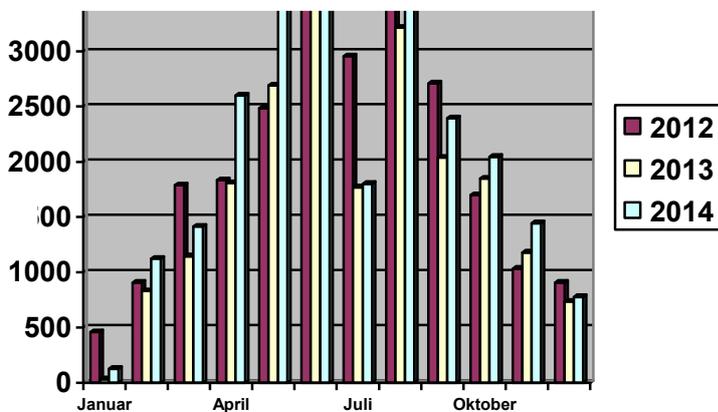
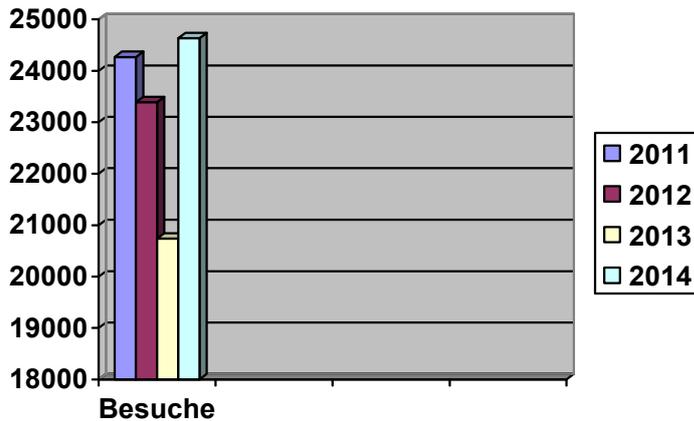
TOP 3.1

Bericht zum Sandsteinmuseum

Bericht des Museumsleiters

Besuchszahlen 2014

Im Jahr 2014 zählte das Sandsteinmuseum 24.633 Besuche. Das sind knapp 4.000 und damit knapp 20 Prozent mehr als im Jahr 2013. Es ist damit nachgewiesen, dass die vergleichsweise schwachen Besuchszahlen 2013 wetterbedingt waren. Der lange Winter und der heiße Juli hielten Ausflügler fern. Auch im vergangenen Jahr 2014 gab es wieder einen heißen Juli, so dass in diesem Monat erneut nur rund 1.800 Besucher kamen, wogegen im Juni 3.713 und im August 3.616 Besuche gezählt wurden.



Besuche nach Monaten

Rückblick 2014

Unter großer Beteiligung Havixbecker Vereine und der Bevölkerung wurde am 15. Juni der 20. Geburtstag des Baumberger-Sandstein-Museums gefeiert. Die Festrede hielt Dr. Ulrike Gilhaus, die Leiterin des LWL-Museumsamtes für Westfalen. Unter anderem hielt sie in ihrer Ansprache fest, dass Havixbeck „mit dem Museum einen enormen Marketingfaktor und Sympathieträger für Havixbeck und die Baumberge geschaffen habe. Menschen in ganz Deutschland kennen Havixbeck und die Baumberge über und durch dieses Museum.“

Unter den Ausstellungen 2014 ragte die Ausstellung „Total überholt. Worte, die die Jugend nicht mehr kennt“ als Highlight hervor. Wegen der bereits vereinbarten Jubiläums-Ausstellung zu 40 Jahren Musikschule konnte „Total überholt“ nicht verlängert werden. Stattdessen wurde die Exposition im Herbst leicht verändert neu aufgebaut. Die Ausstellung fand im Münsterland ein hohes Medieninteresse, auch die Lokalzeit Münsterland des Westdeutschen Rundfunks sendete einen Bericht darüber. Dieser ist zurzeit noch in der WDR-Mediathek zu sehen: http://www1.wdr.de/mediathek/video/sendungen/lokalzeit/lokalzeit-muensterland/videowennworteaussterben100_size-L.html?autostart=true#banner

Neues im Jahr 2015

Die Vorschau 2015 wurde bereits in der letzten Ausschusssitzung vorgelegt. Seitdem haben sich folgende Neuerungen ergeben:

Am Wochenende vor Ostern, am 28. und 29. März, veranstaltet das Museum in Zusammenarbeit mit dem Museumscafé einen Kunst- und Kunsthandwerksmarkt. Im

Schnittfeld von Design, Kunst und Handwerk präsentieren Aussteller aus Havixbeck, Billerbeck, Nottuln und Coesfeld ihre Arbeiten in Keramik, Fotografie, in Papierdesign, in Stein, Stahl und Holz. Die Stände werden im ganzen Museum verteilt.

Direkt danach, am 2. April um 19 Uhr, eröffnet die Sonderausstellung „Die Schlüssel ist voll - Quellen in den Baumbergen“, die vom Geologisch-Paläontologischen Institut der Universität Münster erarbeitet worden ist.

Die von Mai bis Juli geplante Ausstellung des Tiroler Künstlers Christian Mitterecker kann aus persönlichen Gründen nicht stattfinden und wird auf 2016 verschoben. Stattdessen gibt es unter dem Titel „Meisterwerke aus dem Münsterland“ eine Ausstellung über die Sakramentshäuser aus Baumberger Stein, die in großer Zahl zwischen 1450 und 1540 angefertigt und exportiert wurden.

Am 19. September gibt es im Rahmen einer Kooperation von Baumberger Sandstein-Museum und der Historischen Kommission des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe eine Tagung zum Thema „Sandstein in Westfalen“, die im Havixbecker Museum stattfindet. Schwerpunktthema wird der Baumberger Sandstein sein. Am Vormittag gibt es drei Vorträge, am Nachmittag ist eine Steinbruchekursion und die Besichtigung einer Steinmetzwerkstatt geplant.

TOP 4 **Bekanntgaben des Ausschussvorsitzenden**

Ausschussvorsitzender Wardenga berichtet wie folgt:

TOP 4.1 **Antrag der Nachbarschaft Sandsteinmuseum**

Mit Schreiben vom 07.02.2015 hat die Nachbarschaft des Sandsteinmuseums den Ausschussvorsitzenden informiert, einen Antrag bei der Verwaltung betreffend dem Stopp aller Planungen am Sandsteinmuseum gestellt zu haben.

Die Verwaltung wird gebeten, diesen Antrag dem Rat in der Sitzung am 26.02.2015 zur Kenntnis zu geben. Der Rat wird diesen Antrag dem zuständigen Fachausschuss, hier also dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur zur Beratung in der kommenden Sitzungsfolge zuweisen. Die Verwaltung wird üblicherweise für die nächste Sitzungsfolge eine Verwaltungsvorlage als Grundlage der weiteren Beratungen vorbereiten. Ich bedanke mich für das Engagement der Antragsteller, welches sich in der Anzahl der Unterzeichner und der heutigen Besucher im Ausschuss zeigt.

TOP 5 **Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO**

Schriftliche Anfragen der Ausschussmitglieder gemäß § 17 Abs. 1 GeschO liegen nicht vor.

TOP 6

Vorstellung der Geschäftsführerin des Marketingvereins Havixbeck und Umgebung

Frau Lenter ist zur Sitzung eingeladen und wird sich dem Ausschuss vorstellen.

Herr Wardenga begrüßt Frau Birgit Lenter, die sich und ihren bisherigen persönlichen und beruflichen Werdegang kurz vorstellt.

Sie ist 35 Jahre alt und gebürtige Havixbeckerin. Zunächst habe sie eine Ausbildung zur Hotelfachfrau und darauf ein Studium der Betriebswirtschaftslehre mit den Schwerpunkten Eventmanagement und Marketing an der Fachhochschule Osnabrück absolviert. Hierauf folgten Tätigkeiten in Emsdetten, in der sie Veranstaltungen organisiert habe. Danach sei sie in Greven in der Kunststoff- und Verpackungsindustrie tätig gewesen.

Seit dem 01.02.2015 ist Frau Lenter nun als Geschäftsführerin des Marketingvereins tätig.

Nach der Vorstellung von Frau Lenter schlägt Herr Messing vor, diese als dauerhaftes Mitglied im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur einzustellen. Eine alle drei Monate vorzulegende Berichterstattung durch den Marketingverein, wird von Herrn Messing als zu gering aufgefasst. Er wünscht sich die Teilnahme von Frau Lenter insbesondere auch im nicht-öffentlichen Teil der Ausschusssitzungen, konkret im Zusammenhang mit der Thematik „Ansiedlung neuer Gewerbebetriebe“. Hier sehe er ein wichtiges Betätigungsfeld und befürwortet daher ihre regelmäßige Präsenz im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur.

Er stellt den Antrag, dass die Verwaltung zur Ratssitzung am 26.02.2015 prüfen möge, ob und wie Frau Lenter als ständiges Mitglied im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur aufgenommen werden könne.

Sein Antrag wird ohne formelle Abstimmung von den übrigen Ausschussmitgliedern zustimmend zur Kenntnis genommen.

Herr Wardenga bedankt sich bei Frau Lenter für ihre Vorstellung. Diese nimmt sodann wieder im Zuschauerraum Platz.

TOP 7

Information der Verwaltung über die wirtschaftlichen Effekte durch die Verlängerung der Winterschließung sowie der Ausweitung der Winteröffnungszeiten für das Baumberger Sandstein Museum

Die Verwaltungsvorlage 021/2015 liegt vor.

Frau von Hövel bittet die Verwaltung, die Energiedaten für das Sandsteinmuseum zu konkretisieren und die Gasverbrauchswerte temperaturbereinigt aufzulisten. Herr Gottheil erläutert, dass die Verwaltung hierauf schon im Bau- und Verkehrsausschuss vom 05.02.2015 aufmerksam gemacht worden sei und die Zahlen für die nächste Sitzungsfolge bei den Beratungen zu allen gemeindeeigenen Gebäuden für alle Gebäude vorbereiten werde.

Hierauf macht Herr Schulze Havixbeck auf den aus seiner Sicht zu hohen Gasverbrauch des Sandsteinmuseums aufmerksam. Auch der Gaspreis sei seiner Meinung

nach zu teuer. Er bittet die Verwaltung aufzulisten, wann und wie die Gaspreisangebote eingeholt worden sind. Herr Gottheil stellt eine Antwort im Protokoll in Aussicht.

Nachtrag der Verwaltung zu den Anfragen von Frau von Hövel und Herrn Schulze Havixbeck:

Die witterungsbereinigten Energieverbräuche werden voraussichtlich in der nächsten Sitzungsfolge im Rahmen eines Energieberichtes bekannt gegeben. Dieses ist natürlich nur bei den Objekten möglich, die von der Gemeinde die Wärmelieferung erhalten oder bei denen die Gemeinde Vertragspartner für den Energieeinkauf ist.

Der Gaspreis ist im Rahmen des bestehenden Liefervertrags mit dem Energieversorger im Januar 2014 angepasst worden, eine turnusmäßige Überprüfung der Konditionen findet statt.

Nach diesen Anmerkungen der Ausschussmitglieder verteilt Herr Dr. Eichler eine Liste seiner Veröffentlichungen. Diese ist dem Protokoll als **Anlage 1** beigelegt. In diesem Zusammenhang schlägt Herr Wardenga vor, dass Herr Dr. Eichler einen Link zu seiner aktuellsten Publikation auf der Homepage des Sandsteinmuseums anbringt.

Hierauf wird dieser Tagesordnungspunkt ohne formelle Abstimmung zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur nimmt die Ausführungen der Verwaltung hinsichtlich der Auswirkungen der verlängerten Winteröffnungszeiten sowie der Schließung des Museums im Januar zur Kenntnis.

TOP 8

Aktueller Stand der Planungen für die Weiterentwicklung des Regionale-Projektes am Sandsteinmuseum unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse des Beirates

Die Verwaltungsvorlage 023/2015 liegt vor.

Dieser Tagesordnungspunkt wird ohne formelle Abstimmung zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur nimmt die Informationen der Verwaltung zur Kenntnis. Die weiteren Entscheidungen hinsichtlich der inhaltlichen Entwicklung des Projektes erfolgen im Rahmen der Haushaltsplanberatungen bzw. hinsichtlich einer möglichen Änderung der Trägerschaft in der nächsten Sitzungsfolge.

TOP 9

Konzept für alle gemeindeeigenen Gebäude

Die Verwaltungsvorlage 007/2015 liegt vor.

Herr Wardenga schlägt vor, diesen Tagesordnungspunkt heute zur Kenntnis zu nehmen. Die Beratungen hierüber sollen in der nächsten Sitzungsfolge erfolgen.

Er lässt über seinen Vorschlag wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen: Ja: 10.

Somit ist der Tagesordnungspunkt zur Kenntnis genommen.

Nach der Abstimmung bittet Herr Messing die Verwaltung um ergänzende Angaben zum Energieverbrauch der Musikschule. Frau von Hövel dagegen fragt, ob sämtliche Gebäude der Gemeinde mit Wärmemengenzählern ausgestattet sind.

Herr Gottheil gibt an, diese Fragen im Protokoll zu beantworten.

Nachtrag der Verwaltung zu Herrn Messings und Frau von Hövels Anfragen:

Die witterungsbereinigten Energieverbräuche werden voraussichtlich in der nächsten Sitzungsfolge im Rahmen eines Energieberichtes bekannt gegeben. Dieses ist natürlich nur bei den Objekten möglich, die von der Gemeinde die Wärmelieferung erhalten oder bei denen die Gemeinde Vertragspartner für den Energieeinkauf ist.

Im Nahwärmeverbund sind alle Gebäude mit Wärmemengenzähler versehen, alle anderen Gebäude haben einen Gaszähler. Die Daten liegen uns jedoch nur bei den Gebäuden vor, wo wir die Wärme liefern oder Vertragspartner beim Energieeinkauf sind.

TOP 10

Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 Abs. 2 Gescho

Zunächst wird eine Anfrage aus der letzten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur vom 08.12.2014 ergänzend von Herrn Gottheil beantwortet:

TOP 8.1

Herr Kremser: Leerung der gelben Tonnen

Kann die Leerung der gelben Tonnen im Ortskern von Montags auf einen anderen Wochentag verschoben werden, weil viele Geschäftsinhaber am Montag nicht früh genug vor Ort sind und insofern die vollen Tonnen während des Wochenendes in der Fußgängerzone stehen müssen?

Antwort der Verwaltung:

Die Bitte wurde an die Entsorgungsfirma weitergegeben. Die Fa. REMONDIS antwortet, dass der Änderungswunsch bei der Planung für 2016 geprüft wird. Da hierbei auch Abstimmungen mit den übrigen Kommunen erfolgen müssen, kann eine definitive Aussage erst voraussichtlich nach der Sommerpause getroffen werden.

Zur gegebenen Zeit werde ich über das Ergebnis berichten.

Weiterhin werden folgende Anfragen gestellt:

TOP 10.1

Herr Schulze Havixbeck: Änderung der Reihenfolge der Abfuhr

Kann die Verwaltung bei der Firma REMONDIS anfragen, ob vor 2016 eine sofortige Umstellung der Reihenfolge der Abfuhr erfolgen kann, in dem man z.B. die Abfuhr im Ortskern erst ab 10:00 oder 11:00 Uhr erfolgen lässt?

Antwort der Verwaltung:

Der Zeitpunkt der Leerung ergibt sich aus den Tourenplänen der Fa. REMONDIS; auf diese Pläne hat die Gemeinde keinen Einfluss, zumal diese Pläne je nach Personalverfügbarkeit (Krankheit, Urlaub) durchaus Veränderungen unterliegen. Eine bestimmte Leerungszeit kann seitens der Fa. REMONDIS nicht zugesichert werden.

TOP 10.2

Herr Messing: Regionale-Projekt

Sind bei der weiteren Planung des Regionale-Projekts bzgl. des Sandsteinmuseums Rücksprachen mit dem Förderverein gehalten worden und wird der Förderverein hierbei eingebunden werden?

Antwort der Verwaltung:

Der Förderverein ist bereits in verschiedenen Einzelgesprächen in die Planungen einbezogen worden. Aktuell nimmt er an den Beratungen des Beirates mit 2 Mitgliedern (Dr. Crössmann und Herr Geschwinder) teil.

Nach der Beantwortung dieser Frage verlässt Herr Dr. Eichler den Sitzungssaal.

Unterschriften:

gez.: Thomas Wardenga
Ausschussvorsitzender

gez.: Hayrie Salish
Schriftführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 13.02.2015

Hayrie Salish
Gemeindeangestellte